



Machen wir
es möglich.

OeKB Serviceplattform Nutzungs- bedingungen

Version 4.0, gültig ab 01.10.2021

Inhaltsverzeichnis

1. Präambel	4
2. Begriffsbestimmungen	5
3. Funktionsbeschreibung	6
3.1 Zugang zur OeKB Serviceplattform.....	6
3.2 Verwendung der OeKB Serviceplattform als.....	8
3.3 Datensicherheit/Integrität übermittelter Daten	9
3.4 Systemverfügbarkeit und Servicezeiten.....	9
3.5 Dokumentation	10
4. Pflichten der Kunden	10
5. Pflichten der OeKB	12
6. Entgelt	13
7. Inkrafttreten, Vereinbarungsdauer und Kündigung	13
8. Sofortige Auflösung	13
9. Haftung	14
9.1 Haftung der OeKB	14
9.2 Haftung der Kunden	14
10. Sonstige Bestimmungen	15
Anhang 1 (Nutzungsbestimmungen für Light User)	16
1. Präambel	16
2. Begriffsbestimmungen	16
3. Funktionsbeschreibung	17
3.1 Zugang zur OeKB Serviceplattform als Light User.....	17
3.2 Datensicherheit/Integrität übermittelter Daten	17
3.3 Informationen zur Datenverarbeitung nach Art 13 und 14 DSGVO	18
3.4 Verfügbarkeit OeKB Services.....	18
3.5 Dokumentation	18

4. Pflichten der Light User.....	18
5. Inkrafttreten, Vereinbarungsdauer und Kündigung.....	19
6. Haftung.....	19
6.1 Haftung der OeKB	19
6.2 Haftung der Light User	20
7. Sonstige Bestimmungen.....	20

1. Präambel

Die Oesterreichische Kontrollbank Aktiengesellschaft („OeKB“) ist Österreichs zentrale Finanz- und Informationsdienstleisterin für Exportwirtschaft und Kapitalmarkt. Dabei stellt die OeKB ihren Kunden unter anderem auch IT-unterstützte Serviceleistungen (die „OeKB Services“ wie unter Punkt 2. näher definiert) über ein zentrales Web-Portal (in Form des „OeKB Login Portals“ sowie der „OeKB Kundenplattform“, nachfolgend in beiden Fällen synonym für die „OeKB Serviceplattform“, wie unten näher definiert) zur Verfügung. Verweise in anderen Geschäfts- oder Nutzungsbedingungen der OeKB KI-Gruppe sowie in Verträgen mit Unternehmen der OeKB KI-Gruppe auf die Nutzungsbedingungen OeKB Login Portal gelten nunmehr als Verweis auf diese Nutzungsbedingungen OeKB Serviceplattform.

Die OeKB Serviceplattform, abhängig von den jeweiligen OeKB Services das OeKB Login Portal oder die im November 2020 in neuem Design zusätzlich eingeführte OeKB Kundenplattform, ist in Form einer Web-Applikation eingerichtet und ermöglicht zugangsberechtigten Kunden nach einmaliger Authentifikation die angebotenen OeKB Services einfach und rasch in Anspruch zu nehmen.

Für die einzelnen OeKB Services werden eigene Geschäfts-/Nutzungsbedingungen separat vereinbart und die Zuordnung, ob die jeweiligen OeKB Services im OeKB Login Portal oder in der OeKB Kundenplattform abrufbar sind, ist in der OeKB Serviceplattform unter folgendem Link ersichtlich: www.oekb.at/online-zugang.

Voraussetzungen für den vollständigen Zugang zu den OeKB Services über die OeKB Serviceplattform sind:

- die einmalige Registrierung und Annahme der vorliegenden Nutzungsbedingungen für die OeKB Serviceplattform;
- eine bestehende Geschäftsbeziehung zur OeKB, die zur Nutzung von OeKB Services berechtigt;
- die Benennung zumindest eines Administrators für die OeKB Serviceplattform und gegebenenfalls einer Stellvertreterin/eines Stellvertreters;
- die Verwaltung der Benutzer der OeKB Services durch den Kunden oder durch die OeKB.

Diese Nutzungsbedingungen für die OeKB Serviceplattform sind Teil der Vereinbarung zwischen dem die OeKB Serviceplattform nutzenden Kunden und der OeKB.

Außerdem werden bestimmte OeKB Services nicht nur Kunden, sondern natürlichen Personen unverbindlich und jederzeit widerruflich angeboten, die sich als Light User für die OeKB Serviceplattform registriert haben. Für die Geschäftsbeziehung zwischen OeKB und Light User gelten ausschließlich die Bestimmungen gemäß Anhang 1 (Nutzungsbestimmungen für Light User) dieser Nutzungsbedingungen.

2. Begriffsbestimmungen

Administrator	Ein Mitarbeiter/eine Mitarbeiterin des Kunden oder eines Bevollmächtigten Dienstleisters, der/die zentrale/r Ansprechperson für die Verwaltung von Benutzern und Berechtigungen ist und gegenüber der OeKB als Administrator benannt wurde. Es ist die Aufgabe des Administrators, die Benutzerverwaltung durchzuführen oder unter seiner Verantwortung durchführen zu lassen. Sofern dies für ein OeKB Service angeboten wird, kann die Benutzerverwaltung auf Wunsch auch von der OeKB durchgeführt werden. Sofern ein Kunde für Administrator-tätigkeiten oder tokenpflichtige Services RSA Key Fob Token nutzt, ist der Administrator zusätzlich auch RSA Key Fob Verwalter.
Beauftragtes Unternehmen	Ein Unternehmen, das von einem Kunden beauftragt wurde, einzelne Geschäfte gemäß der Geschäfts-/Nutzungsbedingungen für einzelne OeKB Services im Namen und auf Rechnung des beauftragenden Kunden durchzuführen und das die Nutzungsbedingungen OeKB Serviceplattform in der geltenden Fassung („idgF“) akzeptiert hat.
Benutzer	Ein Business User der OeKB Serviceplattform oder ein Systemuser.
Business User	Mitarbeiter/Mitarbeiterin des Kunden oder eines Bevollmächtigten Dienstleisters, welche/r die OeKB Serviceplattform und die darüber angebotenen OeKB Services ohne Hilfe automatisierter Computerprogramme (Software) nutzt.
Bevollmächtigter Dienstleister	Eine von einem Kunden bevollmächtigte juristische oder natürliche Person, die berechtigt ist <ul style="list-style-type: none"> (i) Administrator-tätigkeiten gemäß diesen Nutzungsbedingungen vorzunehmen und/oder (ii) Im Namen des bevollmächtigenden Kunden geschäftsrelevante Informationen und Daten an die OeKB zu übermitteln, sofern dies in den Geschäfts-/Nutzungsbedingungen für einzelne OeKB Services vorgesehen ist.
Kunde	Juristische oder natürliche Person, zu der aufgrund der Registrierung ein Rechtsverhältnis (eine Geschäftsbeziehung) zur OeKB gemäß den vorliegenden Nutzungsbestimmungen besteht. <u>Hinweis:</u> Sofern in den Nutzungsbedingungen nicht ausdrücklich anders geregelt, umfasst der Begriff „Kunde“ gemäß dieser Definition alle Personen, die entweder im eigenen Namen und auf eigene Rechnung oder als Beauftragtes Unternehmen handeln.
Light User	Eine natürliche Person, die sich für die OeKB Serviceplattform im eigenen Namen als „Light User“ registriert hat und die Bestimmungen gemäß Anhang 1 (Nutzungsbestimmungen für Light User) der Nutzungsbedingungen akzeptiert hat.
Nutzungsbedingungen	Das vorliegende Dokument in seiner jeweils aktuellen Fassung.
OeKB Benutzerverwaltung	Die Benutzerverwaltung in der OeKB Serviceplattform für die Kunden der OeKB.

OeKB Serviceplattform	Die online Serviceplattform der OeKB, abhängig vom jeweiligen OeKB Service in Form des OeKB Login Portals oder der OeKB Kundenplattform, die den zentralen Zugang zu den OeKB Services in Form einer Web-Applikation ermöglicht.
OeKB Services	Die IT-unterstützten Serviceleistungen der OeKB, auf die über die OeKB Serviceplattform jeweils zugegriffen werden kann. Diese sind teilweise tokenpflichtig (siehe Kapitel 3.1.2), d.h. die Anmeldung zu den jeweiligen OeKB Services hat mittels 2-Faktor-Authentifikation zu erfolgen.
Registrierung	Der Abschluss einer Vereinbarung über die Nutzung der OeKB Serviceplattform und der darüber zugänglichen OeKB Services durch den Kunden sowie die Benennung zumindest eines Administrators für die OeKB Serviceplattform (Mitarbeiter/Mitarbeiterin des Kunden oder seines Bevollmächtigten Dienstleisters)
Systemuser	Ein Kunde oder Bevollmächtigter Dienstleister, der die OeKB Serviceplattform und die darüber angebotenen OeKB Services unter Zuhilfenahme von Computerprogrammen (Software) nutzt, die kraft Autorisierung durch den Kunden oder Bevollmächtigten Dienstleister Daten mit OeKB Services automatisiert austauschen. Damit der Zugang zu OeKB Services als Systemuser erfolgen kann, ist von der OeKB ein entsprechender Systemuser-Zugang einzurichten.
Token	Elektronischer Schlüssel, der im Rahmen der 2-Faktor-Authentifikation zur Identifizierung und Authentifizierung von Administratoren und Benutzern dient und von OeKB bereitgestellt wird, wie insbesondere RSA Key Fob Token, SMS Token oder eine andere, technisch gleichwertige Lösung.
Web-Applikation	Software, welche die Nutzung von OeKB Services via Internet unter Nutzung eines Web-Browsers ermöglicht.

3. Funktionsbeschreibung

3.1 Zugang zur OeKB Serviceplattform

3.1.1 Registrierung

Der Zugang zur OeKB Serviceplattform ist nur registrierten Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen des Kunden oder des Bevollmächtigten Dienstleisters in der Rolle als

— Administrator

oder

— Benutzer

erlaubt.

Die Erfassung der Stammdaten des Kunden und die erstmalige Einrichtung von Administratoren erfolgt durch die OeKB. Hierfür ist es erforderlich, dass das Formular „Registrierung für die OeKB Serviceplattform“ durch den Kunden vollständig ausgefüllt und unterfertigt (§ 886 ABGB) an die OeKB übermittelt oder von einem Light User in der OeKB Serviceplattform hochgeladen wird. Jegliche Veränderung bei den Administratoren ist der OeKB entweder durch das Formular „(Ab-)Bestellung von Administratoren“ oder elektronisch in der OeKB Benutzerverwaltung in der OeKB Serviceplattform anzuzeigen.

Weitere Benutzer werden durch die Administratoren

— selbst in der OeKB Benutzerverwaltung angelegt
oder

— beim zuständigen Service Center der OeKB angefordert, sofern das für das jeweilige OeKB Service angeboten wird.

Die Einrichtung (Bestellung) weiterer Administratorberechtigungen kann entweder in der OeKB Benutzerverwaltung erfolgen oder bei der OeKB mittels Formulars „(Ab-)Bestellung von Administratoren“ angefordert werden; dies gilt auch für das Entfernen der Administratorberechtigungen.

Zur Einrichtung eines automatisierten Zugangs zur OeKB Serviceplattform mittels Computerprogrammen (Software) als Systemuser ist das zuständige Service Center der OeKB zu kontaktieren. Eine Übersicht über eingerichtete Systemuser-Zugänge findet sich in der OeKB Benutzerverwaltung.

3.1.2 Authentifikation von Benutzern

Der Zugang zu den OeKB Services via OeKB Serviceplattform ist über folgende Authentifikationen möglich:

3.1.3 Authentifikation mittels Benutzername und Passwort

Zugelassen für

- Business User und
- Systemuser,

die OeKB Services in Anspruch nehmen und deren Sicherheitsanforderungen diese Form der Authentifikation verlangen.

3.1.4 Authentifikation mittels Benutzername, Passwort und Sicherheitscode (2-Faktor-Authentifikation)

Um erhöhten Sicherheitsanforderungen zu genügen, ist neben dem 1. Faktor „Wissen“ (z. B. Benutzername und Passwort) zur Authentifikation zusätzlich noch die Bereitstellung eines Tokens durch die OeKB erforderlich, der sich im Besitz des Business Users und gegebenenfalls des Administrators befinden muss (2. Faktor „Besitz“). Verbindlich vorgegeben für

- Administratoren und

- Business User, die OeKB Services in Anspruch nehmen, deren Sicherheitsanforderungen diese Form der Authentifikation verlangen.

3.2 Verwendung der OeKB Serviceplattform als

3.2.1 Business User

Business User können gemäß vergebenen Berechtigungen:

- auf OeKB Services, die über die OeKB Serviceplattform angeboten werden, zugreifen;
- Informationen aus Aufgabenlisten (Informationen über die Erledigung von Aufträgen durch die OeKB) und Servicejournaleinträgen abrufen.

3.2.2 Administrator im Fall der Benutzerverwaltung durch den Kunden

Administratoren übernehmen nach abgeschlossenem Registrierungsprozess eigenständig:

- die Anlage und Verwaltung von Benutzern und weiteren Administratoren sowie deren Berechtigungen über die in die OeKB Serviceplattform integrierte OeKB Benutzerverwaltung, wobei ein Administrator berechtigt ist, sich die Rechte eines Business Users zu erteilen;
- als Anlaufstelle für Problemanalysen den First Level-Support innerhalb der Kundenorganisation für Fragen der Business User (z. B. Ergänzung von Berechtigungen, Neuvergabe von Passwörtern);
- die kundeninterne Verwaltung der 2-Faktor-Authentifikation, wie insbesondere die Funktion des RSA Key FobToken Verwalters (sofern für die Administration oder tokenpflichtige Services RSA Key FobToken verwendet werden) sowie mögliche Telefonnummernänderungen bei SMS-Token;
- die rechtzeitige Deaktivierung von Benutzern und Entfernung von Berechtigungen, die nicht mehr gebraucht werden und
- die Weiterleitung der ihnen von OeKB zur Kenntnis gebrachten Änderungen und Ergänzungen der vorliegenden Nutzungsbedingungen an den Kunden und seine Benutzer (Punkt 10).

3.2.3 Administrator im Fall der Benutzerverwaltung durch die OeKB

Die OeKB bietet für einzelne OeKB Services die Benutzerverwaltung durch die OeKB an. Dafür können zusätzliche Kosten entsprechend der Einzelvereinbarung über das jeweilige OeKB Service anfallen.

Administratoren übernehmen in diesem Fall nach abgeschlossenem Registrierungsprozess:

- die Anforderung von Benutzern, Administratoren und deren Berechtigungen durch schriftliche Übermittlung der Detailangaben (Post, E-Mail, Fax) an das zuständige Service Center der OeKB, wobei ein Administrator berechtigt ist, sich die Rechte eines Business Users erteilen zu lassen;
- die kundeninterne Verwaltung der 2-Faktor-Authentifikation (wie oben unter Punkt 3.2.2. beschrieben);
- die rechtzeitige Anforderung der Deaktivierung von Benutzern und Berechtigungen, die nicht mehr gebraucht werden und

- die Weiterleitung der ihnen von der OeKB zur Kenntnis gebrachten Änderungen und Ergänzungen der vorliegenden Nutzungsbedingungen an den Kunden und seine Benutzer (Punkt 10).

Die OeKB übernimmt:

- die Anlage und Verwaltung von Benutzern und deren Berechtigungen nach schriftlicher Übermittlung der Detailangaben (Post, E-Mail, Fax) durch den Administrator;
- als Anlaufstelle für Problemanalysen den First Level-Support für Fragen zur Nutzung der OeKB Serviceplattform (z. B. Ergänzung von Berechtigungen, Neuvergabe von Passwörtern).

3.3 Datensicherheit/Integrität übermittelter Daten

Der Datenaustausch erfolgt über ein gesichertes Umfeld und unter Einsatz von „https“-Verschlüsselung. Angenommen und verarbeitet werden lediglich Daten authentifizierter Benutzer.

Die Prüfung der Systemuser erfolgt dabei durch die OeKB gemäß aktuell gültigen und veröffentlichten XML-Definitionen und semantischen Prüfungen.

3.4 Systemverfügbarkeit und Servicezeiten

3.4.1 Verfügbarkeit OeKB Services

Die OeKB Services stehen zeitlich und funktional entsprechend der jeweiligen Vereinbarung über die Nutzung des jeweiligen OeKB Services zur Verfügung.

3.4.2 Verfügbarkeit OeKB Serviceplattform

Die OeKB Serviceplattform (einschließlich Aufgabenlisten und Servicejournaleinträge) steht von Montag bis Sonntag von 00:00 bis 24:00 Uhr zur Verfügung. Ausgenommen davon sind Zeiträume für Wartungen, die nach Möglichkeit außerhalb des betreuten Betriebes (siehe unten) vorgenommen werden.

3.4.3 Servicezeiten OeKB Serviceplattform

3.4.3.1 Betreuter Betrieb

Für Support und Kundenanfragen ist das IT Service Center der OeKB wie folgt erreichbar:

- OeKB Serviceplattform (ausschließlich für Administratoren) an allen österreichischen Bankarbeitstagen
 - Montag bis Donnerstag: 8:00 bis 17:00 Uhr
 - Freitag: 8:00 bis 15:00 Uhr
 - Telefon: +43 1 53127-1111
 - E-Mail: helpdesk@oekb.at
- OeKB Services (für Benutzer)

gemäß der Vereinbarung über die Nutzung des jeweiligen OeKB Services

3.4.3.2 Unbetreuter Betrieb

Außerhalb des betreuten Betriebes ist die OeKB für die unmittelbare Beantwortung von Anfragen nicht erreichbar.

3.5 Dokumentation

Die für die OeKB Serviceplattform relevanten Unterlagen (Nutzungsbedingungen, Preisblatt, Registrierungsformulare sowie weitergehende Informationen) sind in ihrer jeweils gültigen Fassung auf der Website der OeKB unter www.oekb.at/online-zugang verfügbar.

4. Pflichten der Kunden

Den Administratoren und Benutzern sind die vorliegenden Nutzungsbedingungen nachweislich zur Kenntnis zu bringen. Sie sind zu deren Einhaltung zu verpflichten.

Durch diese Vereinbarung verpflichtet sich der Kunde:

- Änderungen seiner Stammdaten der OeKB unverzüglich mitzuteilen;
- sicherzustellen, dass seine Benutzer die OeKB Serviceplattform ausschließlich gemäß den vorliegenden Nutzungsbedingungen nutzen;
- Zugangsdaten ausschließlich an Personen zu vergeben, für die eine geschäftliche Notwendigkeit zur Nutzung der OeKB Serviceplattform und der darüber angebotenen OeKB Services vorliegt;
- für eine sichere Verwahrung der und den sorgfältigen Umgang mit den Zugangsdaten zur OeKB Serviceplattform zu sorgen. Dazu zählen insbesondere:
 - die Geheimhaltung der Zugangsdaten (z. B. Benutzername, Passwort, Token) und das Verbot ihrer Weitergabe an andere Personen (wie insbesondere die Weitergabe an Sekretariate, Urlaubsvertretungen, Arbeitskollegen/Arbeitskolleginnen, Versand per E-Mail, Posting in Internet-Foren, udgl.);
 - Bei Kenntnis unberechtigter Benutzung der Zugangsdaten oder eines sonstigen Umstands, der die Benutzungssicherheit der OeKB Serviceplattform gefährden könnte, ist die OeKB unverzüglich darüber zu informieren;
 - Das Verbot, Benutzerberechtigungen außerhalb des genehmigten und betrieblich notwendigen Umfangs zu verwenden (dazu zählt etwa das „Ausprobieren“ fremder Zugangsdaten, das unberechtigte Entschlüsseln von Passwörtern, Zugangs- oder Sicherheitscodes für fremde Systeme, Datenbestände oder Rechnernetze („Cracking“), der Zugriff auf fremde Daten unter Ausnutzung von Berechtigungen an IT-Systemen ohne Arbeitsauftrag, udgl.);

- die Richtigkeit und Aktualität der Benutzerstammdaten sind sicherzustellen (insbesondere bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses von Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen des Kunden oder des Bevollmächtigten Dienstleisters);
- die Verantwortung für alle mit seinen Zugangsdaten getätigte Transaktionen zu übernehmen, auch wenn diese nicht von ihm selbst durchgeführt wurden (im Verhältnis zur OeKB gilt dies insbesondere im Fall jedweder rechtswidrigen Verwendung der Zugangsdaten);
- zu beachten, dass Inhalt und Struktur der OeKB Serviceplattform und der den Benutzern zur Verfügung stehenden OeKB Services urheberrechtlich geschützt sind. Die Vervielfältigung von Informationen oder Daten, insbesondere die Verwendung von Texten, Textteilen oder Bildmaterial, bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der OeKB;
- Inhalte der OeKB Serviceplattform und der OeKB Services Dritten nicht zugänglich zu machen oder weiterzugeben und diese vor unberechtigtem Zugriff Dritter zu schützen;
- vereinbarte Entgelte zu entrichten;
- jegliche Handlungen zu unterlassen, welche die Betriebssicherheit, Integrität oder Verfügbarkeit der OeKB Serviceplattform, der darüber angebotenen OeKB Services oder der IT-Infrastruktur der OeKB im Allgemeinen stören oder beeinträchtigen können oder gegen gesetzliche Vorschriften, insbesondere gegen die Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung idgF) und das Bundesgesetz zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten (Datenschutzgesetz – DSG idgF), verstoßen und
- für die Dauer der Nutzung der OeKB Serviceplattform durchgängig zumindest einen Administrator zu benennen, sowie bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses eines Administrators dies der OeKB unverzüglich mitzuteilen und umgehend einen neuen Administrator zu benennen.

Darüber hinaus verpflichtet sich der Kunde (ausgenommen das Beauftragte Unternehmen) dafür zu sorgen, dass Anträge und Informationen im Rahmen der OeKB Serviceplattform und der OeKB Services nur von solchen Personen vorgenommen bzw. abgerufen und erteilt werden können, die dazu von diesem Kunden bevollmächtigt wurden.

Die Verwendung der OeKB Serviceplattform und die OeKB Benutzerverwaltung liegt in der ausschließlichen Verantwortung des Kunden (bei Benutzerverwaltung durch OeKB siehe oben Punkt 3.2.3). Die Schaffung der für die ordnungsgemäße Nutzung der OeKB Serviceplattform erforderlichen organisatorischen Rahmenbedingungen und deren Einhaltung sind vom Kunden gemäß dem erhöhten Sorgfaltsmaßstab des §1299 ABGB sicherzustellen.

Falls ein Benutzer oder Kunde

- unrichtige Angaben im Registrierungsprozess gemacht hat,
- bei der Nutzung der OeKB Serviceplattform oder der darüber angebotenen OeKB Services gegen die vorliegenden Nutzungsbedingungen in ihrer jeweils gültigen Fassung, gegen Sorgfaltspflichten (§ 1299 ABGB) oder gegen anwendbares Recht verstoßen hat oder

- die OeKB Serviceplattform oder die OeKB Services über einen längeren Zeitraum nicht genutzt hat (sollte sich ein Administrator und/oder ein Benutzer durchgehend 17 Monate nicht am System angemeldet haben, wird der Administrator bzw. sollte es keinen Administrator geben, direkt der jeweilige Benutzer per E-Mail informiert, dass der Account des Administrators bzw. Benutzers in weiteren 30 Tagen stillgelegt und nach weiteren 6 Monaten gelöscht wird),

ist die OeKB berechtigt, die Zugangsberechtigung dieses Kunden oder Benutzers zur OeKB Serviceplattform zu widerrufen. Ab diesem Zeitpunkt ist eine Nutzung der OeKB Serviceplattform sowie der darüber angebotenen OeKB Services durch diese nicht weiter möglich.

5. Pflichten der OeKB

Die OeKB als Systemanbieter verpflichtet sich gegenüber dem Kunden

- die OeKB Serviceplattform gemäß Punkt 3 „Funktionsbeschreibung“ (oben) zur Verfügung zu stellen;
- an den (die) Administrator(en) nach erfolgter Registrierung jene Unterlagen zu übermitteln, die zur Nutzung der OeKB Serviceplattform sowie der darüber angebotenen OeKB Services benötigt werden; dies umfasst insbesondere die Bereitstellung von Benutzername(n) und Passwort (-wörtern) und gegebenenfalls des (der) Token/s für die 2-Faktor-Authentifikation;
- den Austausch von ablaufenden Tokens für die 2-Faktor-Authentifikation durch termingerechte Übermittlung neuer Tokens an den (die) Administrator(en) vorzunehmen;
- bei Benutzerverwaltung durch die OeKB die Anlage und Verwaltung von Benutzern für den Kunden vorzunehmen sowie als Anlaufstelle für Problemanalysen den First Level-Support für Fragen zur Nutzung der OeKB Serviceplattform durchzuführen (z. B. Neuvergabe von Passwörtern);
- zur termingerechten Information über Zugangsberechtigungen, die gemäß Punkt 4 dieser Nutzungsbedingungen wegen mangelnder Nutzung der OeKB Serviceplattform oder der OeKB Services über einen längeren Zeitraum widerrufen wurden, durch Übermittlung eines E-Mails an den (die) Administrator(en).

Die Nutzung der OeKB Serviceplattform sowie alle Einträge und Änderungen, die durch den Administrator im Rahmen der OeKB Benutzerverwaltung und bei „Benutzerverwaltung durch die OeKB“ durch die OeKB vorgenommen werden, werden von der OeKB protokolliert und gespeichert. Die OeKB behält sich vor, diese Daten im Rahmen der Vertragserfüllung für folgende Zwecke auszuwerten: Erbringung der vertragsgegenständlichen Leistung, technische Wartung und Kundenservice. Die OeKB verpflichtet sich, diese Daten und Auswertungen nicht an Dritte weiterzugeben. Sofern personenbezogene Daten Dritter (insbesondere von Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen) betroffen sind, ist der Kunde als datenschutzrechtlicher Verantwortlicher zuständig, dass die Übermittlung der Daten an die OeKB datenschutzkonform erfolgt. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung nach Art 13 und 14 DSGVO sind unter <https://www.oekb.at/datenschutz.html> abrufbar.

6. Entgelt

Für OeKB Services, die über die OeKB Serviceplattform verfügbar sind, werden Entgelte gemäß der Vereinbarung über die Nutzung des jeweiligen OeKB Services verrechnet. Bei Benutzerverwaltung durch die OeKB und/oder den Kunden kann die OeKB dem Kunden Entgelte gemäß dem „Preisblatt für die OeKB Benutzerverwaltung“ in seiner jeweils aktuellen Fassung (einsehbar unter <http://www.oekb.at/online-zugang>) verrechnen.

7. Inkrafttreten, Vereinbarungsdauer und Kündigung

Mit der Registrierung für die Nutzung der OeKB Serviceplattform wird zwischen dem Kunden und der OeKB eine Vereinbarung auf unbestimmte Zeit über die Nutzung der OeKB Serviceplattform gemäß den vorliegenden Nutzungsbedingungen in ihrer jeweils gültigen Fassung abgeschlossen.

Die Vereinbarung kann vom Kunden sowie von der OeKB schriftlich (§ 886 ABGB) unter Einhaltung einer 4-wöchigen Frist jeweils zum letzten Tag eines jeden Kalendermonats gekündigt werden. Die Kündigung des Kunden führt automatisch ohne weitere Mitteilung auch zu einer Kündigung des Verhältnisses zwischen der OeKB und seinem Beauftragten Unternehmen in seiner Rolle als Beauftragtes Unternehmen für den jeweiligen Kunden. Die Kündigung des Beauftragten Unternehmens hingegen hat keine Auswirkung auf das Verhältnis zwischen der OeKB und dem beauftragenden Kunden.

8. Sofortige Auflösung

Die OeKB ist berechtigt, diese in Form der Nutzungsbedingungen zur OeKB Serviceplattform mit dem Kunden abgeschlossene Vereinbarung aus wichtigem Grund mit sofortiger Wirkung aufzulösen. Hat der Kunde den wichtigen Grund verschuldet, werden allfällige, bereits an die OeKB bezahlte Entgelte nicht rückerstattet.

Wichtige Gründe sind etwa

- ein schwerwiegender Verstoß des Kunden gegen diese Nutzungsbedingungen, wie insbesondere ein Verstoß gegen die Pflichten des Kunden gemäß Punkt 4 (oben);
- ein Verstoß gegen gesetzliche Vorschriften, insbesondere gegen die Datenschutz-Grundverordnung, das DSG oder das Strafgesetzbuch (StGB);

- die Speicherung oder Verbreitung von Daten mit gesetzeswidrigen, insbesondere rassistischen, neonazistischen, sexistischen oder kinderpornografischen Inhalten;
- sämtliche Handlungen oder dahingehende Versuche, die Vertraulichkeit, Integrität oder Verfügbarkeit der OeKB Services zu beeinträchtigen, wie z. B. Ausnutzen fremder Zugangskennungen, Einbruchsversuche in IT-Systeme der OeKB und Entschlüsseln von Passwörtern, Zugangs- oder Sicherheitscodes („Cracking“) etc.

9. Haftung

9.1 Haftung der OeKB

Beim Betrieb der OeKB Serviceplattform wird die OeKB mit der Sorgfalt eines im EDV-Dienstleistungsbereich tätigen Unternehmers vorgehen.

Kunden haben keinen Anspruch auf das jederzeitige Funktionieren, die jederzeitige Verfügbarkeit und den jederzeitigen Zugang zur OeKB Serviceplattform und zu den darüber angebotenen OeKB Services.

Die OeKB haftet im Rahmen der Gesetze für ihre Tätigkeit nur für grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz. Sie haftet keinesfalls für irgendwelche direkte oder indirekte Folgeschäden und entgangenen Gewinn. Sie übernimmt für Schäden, die durch von ihr nicht zu vertretende Umstände verursacht wurden, wie insbesondere in Fällen höherer Gewalt (wozu insbesondere Epidemien, Pandemien und Maßnahmen zu deren Eindämmung, Aufruhr, Kriegs- und Naturereignisse, Cyberangriffe, Hackerattacken, Stromausfälle oder Störungen, die durch Verfügungen von hoher Hand des In- oder Auslandes eintreten oder durch kollektive oder betriebliche Arbeitskonflikte verursacht wurden, zählen), keine wie auch immer geartete Haftung.

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der von Kunden und Benutzern übermittelten Daten übernimmt die OeKB keine wie immer geartete Haftung.

9.2 Haftung der Kunden

Die Kunden haften der OeKB für alle Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen und somit schuldhaften Verletzung der vorliegenden Nutzungsbedingungen beruhen. Sie sind diesfalls verpflichtet, die OeKB gegen Ansprüche Dritter schad- und klaglos zu halten.

10. Sonstige Bestimmungen

Auf diese Nutzungsbedingungen ist österreichisches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts und der Regeln des internationalen Privatrechts anzuwenden. Erfüllungsort für die Leistungen der OeKB ist Wien. Ausschließlicher Gerichtsstand ist das für den ersten Wiener Gemeindebezirk sachlich zuständige Gericht.

Die vorliegenden Nutzungsbedingungen sind auf der Website der OeKB unter www.oekb.at/online-zugang in ihrer jeweils gültigen Fassung einsehbar.

Änderungen dieser Nutzungsbedingungen werden von der OeKB dem Kunden spätestens zwei Monate vor dem vorgeschlagenen Zeitpunkt ihres Inkrafttretens unter Hinweis auf die betroffenen Bestimmungen angeboten. Geänderte Nutzungsbedingungen gelten vom Kunden für alle gegenwärtigen und künftigen Geschäftsbeziehungen des Kunden zur OeKB bei Inkrafttreten der Nutzungsbedingungen als akzeptiert, sofern nicht ein schriftlicher Widerspruch des Kunden vor dem vorgeschlagenen Zeitpunkt des Inkrafttretens bei der OeKB einlangt. Die Mitteilung einer Änderung der Nutzungsbedingungen an den Kunden kann in jeder Form erfolgen, die mit ihm im Rahmen der Geschäftsverbindung vereinbart worden ist. Eine mit dem Kunden getroffene Vereinbarung über den Zugang von Erklärungen der OeKB gilt auch für die Mitteilung einer Änderung der Nutzungsbedingungen; die Zustellung dieser Mitteilung an die der OeKB bekannte E-Mail-Adresse des Kunden gilt als Zugang an den Kunden. Ist der OeKB keine E-Mail-Adresse des Kunden bekannt und auch keine sonstige Vereinbarung über die Zustellung getroffen worden, so ist die Veröffentlichung der geänderten Nutzungsbedingungen auf der Website der OeKB (www.oekb.at/online-zugang) maßgebend; der zweite Satz dieses Absatzes über das Wirksamwerden mangels Widerspruchs des Kunden gilt in diesem Fall entsprechend, wobei anstelle der Mitteilung der Änderung die Veröffentlichung auf der Website tritt.

Die OeKB wird den Kunden in der Mitteilung der Änderung der Nutzungsbedingungen bzw. in der Veröffentlichung auf der Website darauf aufmerksam machen, dass sein Stillschweigen bis zum vorgeschlagenen Zeitpunkt des Inkrafttretens als Zustimmung zur Änderung gilt.

Die OeKB wird eine Gegenüberstellung über die von der Änderung der Nutzungsbedingungen betroffenen Bestimmungen sowie die vollständige Fassung der neuen Nutzungsbedingungen auf ihrer Website veröffentlichen und diese dem Kunden auf dessen Verlangen in Schriftform aushändigen oder postalisch übermitteln, ohne dass dies für die Wirksamkeit der Änderung maßgeblich wäre. Die OeKB wird den Kunden in der Mitteilung über die angebotene Änderung auf diese Möglichkeiten hinweisen.

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam oder anfechtbar sein oder werden, so bleibt die Vereinbarung im Übrigen wirksam und wird die Gültigkeit und Anwendbarkeit der übrigen Bestimmungen davon nicht berührt. Die teilweise oder gänzlich unwirksame oder anfechtbare Bestimmung wird durch eine wirksame Bestimmung ersetzt, die in ihrem wirtschaftlichen Gehalt der unwirksamen oder anfechtbaren Bestimmung möglichst nahekommt; dasselbe gilt entsprechend für allfällige Regelungslücken dieser Nutzungsbedingungen

Anhang 1 (Nutzungsbestimmungen für Light User)

1. Präambel

Die Oesterreichische Kontrollbank Aktiengesellschaft („OeKB“) ist Österreichs zentrale Finanz- und Informationsdienstleisterin für Exportwirtschaft und Kapitalmarkt. Dabei stellt die OeKB registrierten und zugangsberechtigten Benutzern unter anderem IT-unterstützte Serviceleistungen über ein zentrales Web-Portal (in Form der „OeKB Serviceplattform“) zur Verfügung.

Voraussetzung für den eingeschränkten Zugang von natürlichen Personen als „Light User“ zu den für sie von der OeKB freigegebenen OeKB Services über die OeKB Serviceplattform ist die einmalige Registrierung und Annahme der vorliegenden Nutzungsbestimmungen für Light User.

2. Begriffsbestimmungen

Light User	Eine natürliche Person, die sich für die OeKB Serviceplattform im eigenen Namen als „Light User“ registriert hat und die Bestimmungen gemäß Anhang 1 (Nutzungsbestimmungen für Light User) akzeptiert hat.
Nutzungsbestimmungen	Das vorliegende Dokument, Anhang 1 (Nutzungsbestimmungen für Light User) in seiner jeweils aktuellen Fassung.
OeKB Serviceplattform	Die online Serviceplattform der OeKB, abhängig vom jeweiligen OeKB Service in Form des OeKB Login Portals oder der OeKB Kundenplattform, die den zentralen Zugang zu den OeKB Services in Form einer Web-Applikation ermöglicht.
OeKB Services	Die IT-unterstützten Serviceleistungen der OeKB, auf die über die OeKB Serviceplattform jeweils zugegriffen werden kann.
Registrierung	Der Abschluss einer Vereinbarung über die Nutzung der OeKB Serviceplattform durch Annahme der Nutzungsbestimmungen als Light User.
Web-Applikation	Software, welche die Nutzung von OeKB Services via Internet unter Nutzung eines Web-Browsers ermöglicht.

3. Funktionsbeschreibung

3.1 Zugang zur OeKB Serviceplattform als Light User

3.1.1 Registrierung

Ein Light User registriert sich online auf der OeKB Serviceplattform durch Eingabe folgender Stammdaten:

- Vorname;
- Nachname;
- gültige E-Mail-Adresse, die sogleich als Benutzername gilt und
- Passwort, das den Sicherheitsvorgaben der OeKB entspricht.

Voraussetzung für die Nutzung der dem Light User von der OeKB in der OeKB Serviceplattform zur Verfügung gestellten OeKB Services ist die Annahme der Nutzungsbestimmungen. Nach erfolgter Registrierung des Light Users übermittelt die OeKB ein E-Mail zur Bestätigung der Registrierung und zur Aktivierung des Light User-Accounts an die vom Light User bekannt gegebene E-Mail-Adresse.

Wenn sich das Unternehmen, für welches der Light User tätig ist, für die OeKB Serviceplattform als Kunde iSd Nutzungsbedingungen OeKB Serviceplattform idgF registrieren möchte, wird der Light User die firmenmäßig gefertigten Registrierungsformulare in der OeKB Serviceplattform hochladen und der OeKB als Ansprechpartner zur Verfügung stehen. Sollte der Light User im Zuge der Registrierung dieses Unternehmens als Business User registriert und der Business User-Account für die OeKB Serviceplattform von der OeKB freigeschaltet werden, deaktiviert die OeKB zeitnah den Light User-Account dieses Light Users.

3.1.2 Authentifikation der Light User

Der Zugang zu den von der OeKB für Light User zur Verfügung gestellten OeKB Services via OeKB Serviceplattform ist für Light User mit Benutzername und Passwort möglich.

3.2 Datensicherheit/Integrität übermittelter Daten

Der Datenaustausch erfolgt über ein gesichertes Umfeld und unter Einsatz von „https“-Verschlüsselung. Angenommen und verarbeitet werden lediglich Daten authentifizierter Light User.

3.3 Informationen zur Datenverarbeitung nach Art 13 und 14 DSGVO

Informationen zur Datenverarbeitung nach Art 13 und 14 DSGVO sind unter <https://www.oekb.at/datenschutz.html> abrufbar.

3.4 Verfügbarkeit OeKB Services

Die für Light User zur Verfügung stehenden OeKB Services werden von der OeKB unentgeltlich und jederzeit widerruflich bereitgestellt. Es besteht kein Rechtsanspruch auf die Nutzung von bestimmten OeKB Services als Light User.

3.5 Dokumentation

Die für die OeKB Serviceplattform relevanten Unterlagen (Nutzungsbestimmungen, Nutzungsbedingungen OeKB Serviceplattform, Preisblatt, Registrierungsformulare sowie weitergehende Informationen) sind in ihrer jeweils gültigen Fassung auf der Website der OeKB unter www.oekb.at/online-zugang verfügbar.

4. Pflichten der Light User

Durch die Annahme der Nutzungsbestimmungen verpflichtet sich der Light User:

- die Verantwortung für alle mit seinen Zugangsdaten getätigte Handlungen in der OeKB Serviceplattform zu übernehmen, auch wenn diese nicht von ihm selbst durchgeführt wurden (im Verhältnis zur OeKB gilt dies insbesondere im Fall jedweder rechtswidrigen Verwendung der Zugangsdaten);
- Änderungen seiner Stammdaten in der OeKB Serviceplattform aktuell zu halten oder Änderungen der OeKB unverzüglich an helpdesk@oekb.at elektronisch mitzuteilen;
- für eine sichere Verwahrung der und den sorgfältigen Umgang mit den Zugangsdaten zur OeKB Serviceplattform zu sorgen. Dazu zählen insbesondere:
 - die Geheimhaltung der Zugangsdaten und
 - bei Kenntnis unberechtigter Benutzung der Zugangsdaten oder eines sonstigen Umstands, der die Benutzungssicherheit der OeKB Serviceplattform gefährden könnte, ist die OeKB unverzüglich darüber zu informieren.
- zu beachten, dass Inhalt und Struktur der OeKB Serviceplattform und der dem Light User zur Verfügung stehenden OeKB Services urheberrechtlich geschützt sind. Die Vervielfältigung von Informationen oder Daten, insbesondere die Verwendung von Texten, Textteilen oder Bildmaterial, bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der OeKB;
- Inhalte der OeKB Serviceplattform und der OeKB Services Dritten nicht zugänglich zu machen oder weiterzugeben und diese vor unberechtigtem Zugriff Dritter zu schützen und

- jegliche Handlungen zu unterlassen, welche die Betriebssicherheit, Integrität oder Verfügbarkeit der OeKB Serviceplattform, der darüber angebotenen OeKB Services oder der IT-Infrastruktur der OeKB im Allgemeinen stören oder beeinträchtigen können oder gegen gesetzliche Vorschriften verstoßen.

Falls ein Light User

- unrichtige Angaben im Registrierungsprozess gemacht hat,
- bei der Nutzung der OeKB Serviceplattform oder der darüber dem Light User angebotenen OeKB Services gegen die Nutzungsbestimmungen in ihrer jeweils gültigen Fassung oder gegen anwendbares Recht verstoßen hat oder
- die OeKB Serviceplattform oder die OeKB Services über einen längeren Zeitraum (sollte sich ein Light User durchgehend 11 Monate nicht am System angemeldet haben, wird der Light User per E-Mail informiert, dass der Account des Light Users in weiteren 30 Tagen stillgelegt und nach weiteren 6 Monaten gelöscht wird) nicht genutzt hat,

ist die OeKB berechtigt, die Zugangsberechtigung dieses Light Users zur OeKB Serviceplattform zu widerrufen. Ab diesem Zeitpunkt ist eine Nutzung der OeKB Serviceplattform sowie der darüber angebotenen OeKB Services durch den Light User nicht weiter möglich.

5. Inkrafttreten, Vereinbarungsdauer und Kündigung

Mit der Registrierung und Annahme der vorliegenden Nutzungsbestimmungen für Light User wird zwischen dem Light User und der OeKB eine Vereinbarung auf unbestimmte Zeit über die Nutzung der OeKB Serviceplattform als Light User gemäß den vorliegenden Nutzungsbestimmungen in ihrer jeweils gültigen Fassung abgeschlossen.

Die Vereinbarung kann vom Light User jederzeit durch Deaktivieren seines Light User-Accounts in der OeKB Serviceplattform gekündigt werden. Die OeKB ist jederzeit berechtigt, einen Light User-Account zu deaktivieren, wodurch die Vereinbarung mit dem jeweiligen Light User mit sofortiger Wirkung gekündigt wird.

6. Haftung

6.1 Haftung der OeKB

Light User haben keinen Anspruch auf das jederzeitige Funktionieren, die jederzeitige Verfügbarkeit und den jederzeitigen Zugang zur OeKB Serviceplattform und zu den darüber angebotenen OeKB Services.

Soweit rechtlich möglich, wird jegliche Haftung der OeKB für die den Light Usern unentgeltlich zur Verfügung gestellten OeKB Services ausgeschlossen. Ebenso übernimmt die OeKB keine Haftung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der von Light Usern übermittelten Daten.

6.2 Haftung der Light User

Die Light User haften der OeKB für alle Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen und somit schuldhaften Verletzung der vorliegenden Nutzungsbestimmungen beruhen. Die Light User sind diesfalls verpflichtet, die OeKB gegen Ansprüche Dritter schad- und klaglos zu halten.

7. Sonstige Bestimmungen

Auf diese Nutzungsbestimmungen ist österreichisches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts und der Regeln des internationalen Privatrechts anzuwenden. Erfüllungsort für die Leistungen der OeKB ist Wien. Ausschließlicher Gerichtsstand ist das für den ersten Wiener Gemeindebezirk sachlich zuständige Gericht.

Die vorliegenden Nutzungsbestimmungen sind auf der Website der OeKB unter www.oekb.at/online-zugang in ihrer jeweils gültigen Fassung einsehbar.

Änderungen dieser Nutzungsbestimmungen werden von der OeKB dem Light User spätestens zwei Monate vor dem vorgeschlagenen Zeitpunkt ihres Inkrafttretens unter Hinweis auf die betroffenen Bestimmungen angeboten. Geänderte Nutzungsbestimmungen gelten vom Light User für alle gegenwärtigen und künftigen Geschäftsbeziehungen des Light Users zur OeKB bei Inkrafttreten der Nutzungsbestimmungen als akzeptiert, sofern nicht ein schriftlicher Widerspruch des Light Users vor dem vorgeschlagenen Zeitpunkt des Inkrafttretens bei der OeKB einlangt. Die Mitteilung einer Änderung der Nutzungsbestimmungen an den Light User kann in jeder Form erfolgen, die mit ihm im Rahmen der Geschäftsverbindung vereinbart worden ist. Eine mit dem Light User getroffene Vereinbarung über den Zugang von Erklärungen der OeKB gilt auch für die Mitteilung einer Änderung der Nutzungsbestimmungen; die Zustellung dieser Mitteilung an die der OeKB bekannte E-Mail-Adresse des Light Users gilt als Zugang an den Light User. Ist der OeKB keine E-Mail-Adresse des Light Users bekannt und auch keine sonstige Vereinbarung über die Zustellung getroffen worden, so ist die Veröffentlichung der geänderten Nutzungsbestimmungen auf der Website der OeKB (www.oekb.at/online-zugang) maßgebend; der zweite Satz dieses Absatzes über das Wirksamwerden mangels Widerspruchs des Light Users gilt in diesem Fall entsprechend, wobei anstelle der Mitteilung der Änderung die Veröffentlichung auf der Website tritt.

Die OeKB wird den Light User in der Mitteilung der Änderung der Nutzungsbestimmungen bzw. in der Veröffentlichung auf der Website darauf aufmerksam machen, dass sein Stillschweigen bis zum vorgeschlagenen Zeitpunkt des Inkrafttretens als Zustimmung zur Änderung gilt.

Die OeKB wird eine Gegenüberstellung über die von der Änderung der Nutzungsbestimmungen betroffenen Bestimmungen sowie die vollständige Fassung der neuen Nutzungsbestimmungen auf ihrer Website veröffentlichen und diese dem Light User auf dessen Verlangen in Schriftform aushändigen oder postalisch

übermitteln, ohne dass dies für die Wirksamkeit der Änderung maßgeblich wäre. Die OeKB wird den Light User in der Mitteilung über die angebotene Änderung auf diese Möglichkeiten hinweisen.

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Nutzungsbestimmungen ganz oder teilweise unwirksam oder anfechtbar sein oder werden, so bleibt die Vereinbarung im Übrigen wirksam und wird die Gültigkeit und Anwendbarkeit der übrigen Bestimmungen davon nicht berührt. Die teilweise oder gänzlich unwirksame oder anfechtbare Bestimmung wird durch eine wirksame Bestimmung ersetzt, die in ihrem wirtschaftlichen Gehalt der unwirksamen oder anfechtbaren Bestimmung möglichst nahekommt; dasselbe gilt entsprechend für allfällige Regelungslücken dieser Nutzungsbestimmungen.



Machen wir
es möglich.